



Zeitschrift für Sozialpädagogik ZfSp

14. Jahrgang / 2016 Jahresregister

Herausgeber: Petra Bauer, Karin Bock, Micha Brumlik, Hans Gängler, Franz-Michael Konrad, Volker Kraft, Eric Mührel, Christian Niemeyer (geschäftsführender Herausgeber), Cornelia Schweppe, Michael Winkler, Klaus Wolf

Beirat: Isabell Diehm (Frankfurt a.M.), Bernd Dollinger (Siegen), Peter Hansbauer (Münster), Christian Lüders (München), Christoph Sachße (Kassel), Ludwig Salgo (Frankfurt/M.), Philipp Sandermann (Trier), Josef Scheipl (Graz), Christian Spatscheck (Bremen), Ulrike Urban-Stahl (Berlin), Heinz-Elmar Tenorth (Berlin), Werner Thole (Kassel), Wolfgang Trede (Böblingen), Luise Winterhager-Schmid (Ludwigsburg), Uwe Uhlendorff (Dortmund)

Redaktion: Christian Niemeyer, Michael Rautenberg, Caroline Eisold, Mischa Engelbracht, Katrin Heuer, Sigmar Stopinski, Kathy Weinhold, Sven Werner, Sandra Wesenberg

Redaktionsanschrift: TU Dresden, Fakultät Erziehungswissenschaften, Prof. Dr. Christian Niemeyer, Zeitschrift für Sozialpädagogik, 01062 Dresden, Tel.: +49(0)351/4633-5799,

Fax: +49(0)351/4633-7276, E-Mail: zfsp@mailbox.tu-dresden.de

Manuskripte werden in dreifacher Ausfertigung und per Mail an die Adresse der Redaktion erbeten. Jedes anonymisierte Manuskript wird von mindestens zwei Mitgliedern des Herausgeberkollegiums geprüft.

Hinweise zur Manuskriptgestaltung, das aktuelle Inhaltsverzeichnis und das Gesamtregister aller Beiträge mit Abstracts finden Sie im Internet unter www.juventa.de.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstraße 10, 69469 Weinheim,

Tel.: +49(0)6201/6007-0

Die Zeitschrift für Sozialpädagogik erscheint vierteljährlich, jeweils im Januar, April, Juli und Oktober.

Preise und Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement € 58,00, Studierende mit Nachweis € 46,00, Einzelheft € 29,95 (jeweils zzgl. Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland € 4,50) ist preisgebunden. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Abonnementsende. Ein Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von € 19,50 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim,

Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim,

Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de

Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service bei Rhenus, D-86895 Landsberg,

Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: bestellung@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Braun, Andrea/Kranz-Kuljic, Natasa/Lanzen, Vera/Sieker, Nele:
 „Big Mac im Mondschein“
 Essen und die Bedeutung von Geld im Jugendalter..... 3/287

Braun, Andrea/Lanzen, Vera/Schwepe, Cornelia:
 Einführung in den Themenschwerpunkt: Junge Menschen und Geld 3/231

Brumlik, Micha: Methodologisches zur Debatte 2/196

Dietrich, Cornelia/Wischmann, Anke:
 Kulturarbeit in regionalen Bildungslandschaften: ein Fallvergleich
 zwischen England und Deutschland 1/17

Hansbauer, Peter/Gies, Martin: Elternpartizipation und Machtbalancen
 in der stationären Erziehungshilfe 4/341

Harring, Marius: Freizeit und Geld. Zur Wechselwirkung des
 ökonomischen, sozialen und kulturellen Kapitals..... 3/267

Heeg, Rahel/Steiner, Olivier/Balleys, Claire:
 Partizipation Jugendlicher in Peer Involvement-Ansätzen:
 Erfahrungen aus der Evaluation von sieben Projekten 4/416

Hünersdorf, Bettina: Uncertain Accountability. 1/56

Hünersdorf, Bettina/Wischmann, Anke: Versuch zu Formen von
 Öffentlichkeit in lokalen Bildungs- und Sorgelandschaften 1/3

Kiper, Hanna: Zur Diskussion um Gustav Wynekens
 Text „Kritik der Kindheit“ 2/166

Koch, Bernhard/Smidt, Wilfried:
 Für eine geschlechtsneutrale Interpretation von
 Professionalität in der Elementarpädagogik 2/155

Kolleck, Bernd/Pierret, Régis: Prekarität als Kategorie und Praxisfeld
 der Sozialpädagogik 4/385

Mattes, Christoph: Jugendverschuldung, Familienarmut und
 institutionelle Unvernunft. Zur Relevanz haushaltswissenschaftlicher
 Fragen in der Verschuldungsforschung und Verschuldungsprävention 3/302

Müller, Carsten: „Ourstory is unwritten“ –
 Überlegungen zu einer kritischen Historiografie Sozialer Arbeit 3/316

Niemeyer, Christian: „Die Flüchtlinge sind unser Unglück!“
 Wirklich? Wie man dem Stammtisch trotzen, Merkel vor Chile
 bewahren und Paraguay um Beatrix von Storch (AFD) beglücken
 könnte – ein Vorschlag zur Ungüte als Effekt meiner Samstags-
 demonstration in der Dresdener Kreuzkirche vom 16. Januar 2016..... 2/199

Niemeyer, Christian: Offener Brief an den Vorsitzenden des
 Wissenschaftlichen Beirats des Archivs der deutschen
 Jugendbewegung, Herr Prof. Dr. Eckart Conze (Marburg) 4/436

Niemeyer, Christian: Sex sells? Moral Panic works?
 Mutmaßungen über den Niedergang des Projekts ‚Pädagogik als
 Wissenschaft‘ am Beispiel der Erstedition von Gustav Wynekens
 autobiographischem Text „Kritik der Kindheit“ (1944) 1/76

<i>Niemeyer, Christian</i> : Sexualpädagogik der Einfach? Wieso Aufklärung gerade jetzt, nach dem Skandal um die „Horror-Kita“ (Bild) in Mainz, an der Zeit ist, vor allem jene über (katholische) Gegenaufklärer	3/324
<i>Röh, Dieter</i> : „Aber das sind phantastische Ideen, die vor keiner Wirklichkeit bestand haben“. Alice Salomon und ihre Überlegungen zum Zusammenhang von Sozialer Arbeit und Sozialismus.....	2/140
<i>Rose, Lotte</i> : Märkte als normale Kindererfahrungsräume. Versuch einer Entdramatisierung der Debatte um Konsumkindheit	3/232
<i>Steinacker, Sven</i> : „Geschichte und Geschichten Sozialer Arbeit“	4/365
<i>Sting, Stephan</i> : Bildung im sozialen Raum. Überlegungen zu einer sozialpädagogischen Konzeption von Bildung ..	2/118
<i>Szynka, Peter</i> : The Black Nietzsche	4/403
<i>Tenorth, Heinz-Elmar</i> : Viel Lärm, wenig Ertrag, lauter offene Fragen. Ein kleiner Kommentar zu Christian Niemeyers Philippika	2/186
<i>Toppe, Sabine</i> : Care und Bildung – eine neue Ordnung der Sorge im Rahmen von Ganztagsbildung?	1/38
<i>Tully, Claus J./Santen, Eric van</i> : Konsum und Kommerzialisierung des Jugendalltags. Trends, Befunde und Grenzen des Konsums	3/249

Buchbesprechungen

<i>Baader, Meike S./Eßer, Florian/Schröer, Wolfgang</i> (Hrsg.): Kindheiten in der Moderne. Eine Geschichte der Sorge (Diana Franke-Meyer)	2/208
<i>Böhnisch Lothar</i> (Hrsg.): Bleibende Entwürfe, Impulse aus der Geschichte des sozialpädagogischen Denkens. (Ulrich Steckmann)	2/206
<i>Braches-Chyrek Rita/Röhner Charlotte/Sünker Heinz/ Hopf Michaela</i> (Hrsg.): Handbuch. Frühe Kindheit (Wilfried Smidt)	1/108
<i>Clark, Zoë</i> (2015): Jugend als Capability? Der Capability Approach als Basis für eine gerechtigkeits- und ungleichheitstheoretische Jugendforschung. (Johannes Drerup).	3/336
<i>Wyneke, Gustav</i> (Hrsg.): Kritik der Kindheit. Eine Apologie des „pädagogischen Eros“. (Winfried Mogge)	2/215